

Klasing & Co
Berlin W.9
Linkstrasse 38

Ⓜ

In Kürze erscheint in unserem Verlage

der 3. Jahrgang des

Luftfahrt-Kalender

1913

herausgegeben von

Kurt von Frankenberg

Vorsitzender des Kaiserlichen Aero-Clubs.

Dieser beliebte, gut ausgestattete, mit einem dreifarbigem Titelblatt versehene Abreisskalender bringt ausser den wichtigsten Luftfahrer-Gedenktagen auf ca. 125 Seiten, in wechselnden Farben gedruckt, interessante Abbildungen aus dem Gesamtgebiete der Luftfahrt unter besonderer Berücksichtigung der Ereignisse des Jahres 1912. Den Illustrationen ist gleich wie im Vorjahre ein erklärender Text beigegeben.

Wir glauben, dass auch dieser Jahrgang sich wieder viele neue Freunde erwerben wird.

Preis \mathcal{M} 1.50 ord., \mathcal{M} 1.05 bar und 11/10.

Falls vor Erscheinen bestellt, liefern wir 2 Exemplare für \mathcal{M} 1.80 bar.

Friedrich Andreas Perthes U.-G. in Gotha

Zur Versendung liegt bereit:

Geschichte der Niederlande.

Von

Ⓜ

P. J. Blof,

Professor der Niederländischen Geschichte zu Leiden.

Im Auftrage des Verfassers verdeutscht durch Pastor D. G. Houtrouw zu Neermoor.

Fünfter Band. Bis 1702. Preis: broschiert \mathcal{M} 14.—

(Allgemeine Staatengeschichte.)

In diesem Bande wird die Geschichte der Republik der Vereinigten Niederlande zur Zeit des Ratpensionärs Johann de Witt und die Zeit Wilhelms III. von Oranien (1688—1702 König von England) behandelt. Die Friedensjahre nach dem Frieden von Münster 1648, der erste englische Krieg, die Leitung des Staates durch den Ratpensionär, die kulturellen Zustände des Landes um 1660, der zweite englische Krieg, die Glanzperiode der Republik auf dem Gipfel ihrer Macht und der Sturz de Witts (1672); ferner die Zeit Wilhelms III. von Oranien, des Erbstatthalters der Niederlande und späteren Königs von England; hier werden besonders die beiden großen Eroberungskriege Ludwigs XIV. von Frankreich gegen Holland und Europa geschildert, in denen Wilhelm III. die Seele des Widerstandes gegen Ludwig war. Die Darstellung der letzten Jahre Wilhelms und der kulturellen und wirtschaftlichen Zustände in den Niederlanden am Ende des 17. Jahrhunderts bildet den Schluß des Bandes, dessen Benutzbarkeit durch ein ausführliches Register wesentlich erleichtert wird.

Alle mit der Geschichtswissenschaft in Verührung stehenden Kreise, Gelehrte und Forscher, Lehrer und Studierende, Bibliotheken und Archive sowie die Geschichte treibenden Gebildeten werden auch dem fünften Bande des Werkes ihr Interesse entgegenbringen.

1526*